Deutscher Juniorinnen-Vierer erkämpft Gold bei Bahnrad-Europameisterschaft 2024

Julia Servay vom RSC Biberach gewinnt Gold bei Bahnrad-Europameisterschaft 2024 mit deutschem Juniorinnen-Vierer. Spannendes Finale gegen Großbritannien.

Julia Servay - Eine Nachwuchssportlerin auf dem Weg zum Erfolg

Die Bahnrad-Europameisterschaften boten in diesem Jahr ein spannendes Finale, in dem der deutsche Juniorinnen-Vierer eine beeindruckende Leistung zeigte. Julia Servay vom RSC Biberach führte ihr Team zu einem atemberaubenden Sieg gegen Großbritannien und sicherte sich somit die Goldmedaille.

Das Rennen über 4000 Meter war geprägt von einem intensiven Duell zwischen den beiden Teams. Zunächst lag Großbritannien in Führung, doch die deutschen Fahrerinnen kämpften sich unter dem tosenden Applaus des Heimpublikums zurück und übernahmen in der zweiten Rennehälfte die Führung.

Julia Servay, die mit ihren 16 Jahren bereits eine beeindruckende Karriere vorweisen kann, zeigte sich nach dem Sieg überwältigt: „Es ist einfach unbeschreiblich und noch nicht realisiert. Es war ein sehr hartes Rennen! Ich bin überglücklich und freue mich unglaublich mit meinen Teamkolleginnen über diesen Sieg.“

Der Vereinsvorsitzende Lars Weggenmann vom RSC Biberach zeigte sich ebenfalls stolz über den Erfolg: „Wir freuen uns unglaublich für die deutschen Mädels und natürlich ganz

besonders für unsere Julia Servay. Das ist eine großartige Leistung, die sie abgeliefert hat.“

Das erfolgreiche U19-Team, bestehend aus talentierten Fahrerinnen im Alter von 16 und 17 Jahren, darunter Messane Bräutigam, Magdalena Leis, Joelle Messemer und Judith Friederike Rottmann, hat mit ihrem Sieg gezeigt, dass sie auf dem richtigen Weg sind. Jede einzelne Fahrerinnen trug zum Erfolg bei und darf sich nun stolz „Europameister“ nennen, auch wenn nur vier von ihnen am Finallauf teilnehmen konnten.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de